

Auserwählte, liebe Freunde, mit dem Gebet und dem Opfer können die Menschen alles erlangen und gut gegen das böse ankämpfen. Liebe Freunde, euer Flehen ist nicht umsonst, eure Gebete werden immer erhört.

Geliebte Braut, viel will Ich schenken in dieser Zeit, mehr als in der Vergangenheit. Mein Ohr ist aufmerksam gegenüber den inständigen Bitten der schönen Seelen, sie können viel erlangen, für sich, für ihre Lieben, für die ganze Welt. Geliebte Braut, die Menschen der Erde haben zum Großteil nicht verstanden, dass Ich, Ich Jesus, die Liebe bin, die schenken will, die den Menschen glücklich machen will. Der Mensch der Erde hat nicht verstanden, dass er mit dem Gebet alles erhalten und heiter auf Meinen Flügeln fliegen kann, denn Ich, Ich Jesus, erhöere die Gebete der schönen Seelen, Ich höre die inständigen Bitten, Ich lindere die Qualen und heile jede Wunde.

Du sagst Mir: Süße Liebe, dies wünschst Du zu tun, Du willst nichts anderes, als Deinem armen Geschöpf zu helfen, Du hast einzig den Wunsch, es auf Deine Göttlichen Flügel zu nehmen, damit es mit Dir fortfahre, zur Ewigkeit der Freude hin. Es ist immer wenig was Du verlangst, im Gegensatz zu dem, was Du gibst, Du verlangst Gehorsam zu Deinen Gesetzen, sie müssen die Führung des Lebens jedes Menschen sein. Wer freudig Deine Gesetze befolgt, ist ein Weiser, der vor allem sich selbst Gutes erweist, dann seinen Lieben, dann der ganzen Welt. Deine Gesetze sind nicht eine Last, was Du verlangst ist immer gemäß den Kräften des Menschen und übersteigt sie nie. Nach vielen Jahrhunderten seit Deinem Kommen in die Welt, haben die Menschen sich noch nicht bemüht dies zu begreifen und sie leiden, klagen, weinen vor Schmerz. Süßer Jesus, wann wird der Mensch die Wahrheit begreifen?

Geliebte Braut, bleibe eng an Mein Herz gedrückt und höre Meine Worte, dann übermittle sie der Welt: Ich bitte jeden Menschen der Gegenwart zu sich selbst zurückzufinden und als Mensch zu leben, gemäß seiner Würde, damit dies geschehe, muss er demütig und fügsam werden, gemäß Meinen Gesetzen leben, die Ich mit Feuerbuchstaben in jedes menschliche Herz geschrieben habe. Meine kleine Braut, Meine Gesetze sind nicht eine Last, Mein Joch ist sanft und leicht zu tragen, weil Meine Unermessliche Liebe die Freude des Herzens nicht nehmen will, sondern will, dass sie überlaufe. Schau und betrachte die Harmonie der Schöpfung, Meine kleine Braut, wenn du gut beobachtest und überlegst, ist alles dazu erschaffen, Freude zu geben. Denke an das Firmament mit den tausenden Sternen: der Mensch der es betrachtet empfindet Freude im Herzen; betrachte abends den blassen, sanften Mondenschein: empfindet das Herz nicht viel Freude und Frieden, wenn es ihn schaut? Betrachte und staune vor einer blühenden Wiese, die vielen Blumen sind alle anders, alle zart duftend: empfindet dein kleines Herz nicht lebhaftere Freude?

Du sagst Mir: Süßeste Liebe, Du hast mich in einem wunderschönen, zauberhaften Land auf die Welt kommen lassen, dort wo die Natur geliebt und geachtet wird: dies ist die große Gabe Deiner Liebe gewesen, die mich glücklich gemacht hat. Schon als Kind habe ich erkannt, dass die ganze Schönheit der Schöpfung auch für mich ist, zu meiner Freude. Ich verbrachte viele Stunden in der Betrachtung des Sternenzeltes, des Mondes mit dem blassen Licht und machte vielerlei Überlegungen: ich verstand, dass Du, Heiligster, Zärtlichster Gott, alles aus Liebe gemacht hast, alles, um Freude zu schenken. Ich spreche gar nicht von der Zeit die ich damit verbrachte, die Schönheit der Blumen zu bestaunen, die ebenfalls erhabene Gabe Deiner Liebe sind. Die ganze Schöpfung spricht von Deiner Liebe, von Deiner Zärtlichkeit, von Deiner Unendlichen Schönheit; Du, Süßeste Liebe, bist immer mit dem Menschen, Dein geliebtes Geschöpf, aber oft ist er Dir nicht nahe, dies ist die Ursache all seiner Schmerzen, jeder seiner Klage. Du wünschst, ihm Deine erhabene Freundschaft zu geben, aber er lehnt sie oft ab, hauptsächlich in dieser Zeit, in der der Feind von vielen

Herzen Besitz ergriffen hat. Durch das Betrachten der vielen Wunder, die Du auch für mich, Dein kleines Geschöpf, gemacht hast, habe Ich bald erkannt, wie groß Deine Liebe ist und wie sehr Du dem Menschen nahe bist. Die ganze Schöpfung spricht von Dir, lobt Dich, preist Dich, betet Dich auf ihrer Weise an, ich höre jetzt im Frühling das Singen der Vögel, diese lieblichen kleinen Geschöpfe die das Leben jedes Menschen erfreuen, oft halte ich inne, um dem Gezwitzcher zu lauschen und sage bezaubert: sie loben, danken, beten ihren Schöpfer an, sie sind dankbarer als der Mensch, als viele Menschen, die kein Loblied, kein Lied des Dankes zu Dir erheben, Süßeste Liebe. Ich bitte Dich, angebeteter Jesus, mit Macht zu wirken, damit die so verwirrten Menschen der Erde zu sich selbst zurückfinden und Deine Liebe begreifen. Wer sich geliebt fühlt, ist glücklich, ist glücklich, ist glücklich, hauptsächlich wenn er erkennt, dass Jener der ihn liebt, Gott ist, sein Schöpfer, sein Heiland, der Geist der Liebe. Ich denke an die Augen des Kindes, wie freudig sind sie, wenn die Mutter es liebkost, warum so viel Freude, warum so viel Glück? Es fühlt sich geliebt, es fühlt, einen großen Platz zu haben im Herzen der Mutter. So geschieht es dem Menschen der begreift, von Dir, Unendliche Liebe, so sehr geliebt zu sein. Welch Freude, welch große Freude zu wissen und begreifen, dass Du das Geschöpf nicht seiner extremen Schwäche überlässt, sondern ihm hilfst, ihm beistehst, es zärtlich liebst. Bei diesem Gedanken müsste jeder Mensch vor Freude Dir ein Lied der Liebe und des Dankes singen und wiederholen: Unermesslicher und Erhabenster Gott, danke für die Gabe des Lebens, danke, dass Du an mich gedacht hast, mich erschaffen, geliebt und getragen hast. Wenn der Mensch über diese Wahrheit nachdenken würde, wäre er glücklich, wirklich glücklich, vollkommen glücklich, trotz der Drangsale des Lebens. Du bist immer bereit zu helfen, zu trösten, jede Qual zu lindern. Angebeteter Jesus, Süßeste Liebe, die Welt kenne Dich und kehre zurück, sich in Dir zu freuen.

Geliebte Braut, du hast richtig gesagt, denn Mein Geist wirkt in dir, zeige der Welt, wie glücklich die Seele ist, die in Mir ruht. Genieße die Köstlichkeiten Meines Herzens. Ich liebe dich.

Ich liebe euch.

Jesus



Die Mutter spricht zu den Auserwählten

Vielgeliebte Kinder, Kinder Meines Herzens, Ich bin mit euch, fürchtet nicht, Ich bin mit euch und beschütze euch vor den Angriffen des feindes. Wenn ihr Mir vertrauensvoll eure Hand reicht, werde Ich gewiss eure kleine Hand gut festhalten, wenn ihr wollt. Geliebte Kinder, ihr wisst, ihr seid frei: ihr könnt Mir ja sagen, ihr könnt auch anders handeln. Gott lässt euch frei, aber Ich sage euch: sagt ja, sofort, heute und nicht morgen, heute und nicht später. Geliebte Kinder, einige denken: Ich warte den letzten Augenblick ab, um mich zu ändern und zu bekehren. So sagt ihr, aber Ich wiederhole euch, dass der morgige Tag ungewiss ist, wer garantiert ihn euch? Geliebte Kinder, der kluge Mensch verschiebt nicht auf morgen, weil er nicht gewiss ist. Liebe Kinder, in diesen Jahren Meiner Lebendigen und Pochenden Gegenwart unter euch habe Ich euch viele Dinge gesagt, aber andere habe Ich verschwiegen, weil ihr nicht in der Lage wart sie zu tragen; es gibt Geheimnisse, geliebte Kinder, dies soll euch zum Nachdenken anregen und dazu führen, stark zu überlegen.

Jedes Geheimnis kann schöne Dinge beinhalten, aber auch schmerzvolle, Ich sage euch, dass es bald die einen wie die anderen geben wird. Wenn ihr auf Meine Worte hört und Meine Botschaften lebt, werden viele wunderbare und erhabene Dinge geschehen in eurem Leben und in das der ganzen Welt. Kinder der Welt, Meine vielgeliebten Kinder, bekehrt euch, bekehrt euch und glaubt an Jesus, Der Sich für jeden von euch aufgeopfert hat, Er hat euch teuer erkauft, geliebte Kinder, bekehrt euch und glaubt an das Evangelium. Dies ist die günstige Zeit, wartet nicht ab, seid nicht ungläubig, sondern gläubig.

Die kleine Tochter sagt Mir: Liebe Mutter, mit den Gebeten und Bitten zum Allerhöchsten Gott, erlange die Gnaden die zur Bekehrung jedes Menschen notwendig sind; wir, Deine Kleinen, vereinen uns mit Dir im inständigen Flehen: wir wollen, dass niemand mehr verlorengelange, sondern dass jeder Mensch dieses Geschlechts die Gnaden ergreife und sich rette. Jesus will gewiss, dass das Seine ein großes Fest sei, das schönste und größte, an dem die ganze Menschheit teilnehmen könne.

Liebe Kinder, Ich halte Fürsprache für jedes Kind und stelle es Jesus vor, damit Er es mit Seiner Barmherzigkeit umhülle, dies tue Ich, aber es sind nicht wenige jene die die Göttliche Barmherzigkeit für Gottes Schwäche halten, während das Zögern mit der Strafe nur Liebe ist: Jesus ist langsam im Erzürnen und Groß in der Liebe. Sprecht, liebe Kinder, sprecht zur Welt von der Liebe Jesu, von Seiner Zärtlichen Liebe zu jedem Menschen, für Sein Herz gibt es keine Unterschiede von Rasse und Farbe. Er will das Heil aller, deshalb wirkt Er mit Macht und lässt Seine Gnaden, die für jeden Menschen auf Maß sind, noch wie Regen herabfallen, damit sein Glaube sich vertiefe: für den Ungläubigen, damit er glaube; für den Verwirrten, damit er sich dem Lichte öffne; für jenen der ein Herz aus Stein hat, damit er sich ein Herz aus Fleisch in die Brust setzen lasse, das pocht und das Leben habe. Sprecht zur Welt von Jesus, geliebte Kinder, sprecht jeden Tag mit Liebe den Heiligsten Namen aus und ermutigt die Entmutigten, gebt Hoffnung den vielen die sie verloren haben, ihre Hoffnung beruhe nicht auf den Menschen, sondern auf Gott. Mein großer Wunsch ist es, das das Heil für jeden Menschen sei. Seht, Ich halte Fürsprache für die Welt, damit die wunderbaren Gnaden des Heils fortfahren herabzufallen. Ich sage euch aber, dass ihr heute diesen erhabenen Regen ergreifen müsst, lasst den günstigen Augenblick nicht umsonst vorüberziehen: dies ist der günstige Augenblick. Betet, Meine Kleinen, betet, damit der Feind immer besiegt sei und niemals siege, sein Plan, Kinder, ist schrecklich, schrecklich, betet, damit ihm verboten wird ihn durchzuführen. Ich liebe euch, liebe Kinderlein, Ich liebe euch alle unermesslich und bete zu Gott für das Heil jedes Einzelnen von euch.

Gemeinsam loben wir den Allerhöchsten. Danken wir, beten wir an, beten wir an, beten wir an. Ich liebe euch alle.

Ich liebe dich, Mein Engel.

HL. Jungfrau Maria